Bezirksliga Damen Nord

VfL Edewecht : Vareler TB
Montag, 10.10.2022, 20:00 Uhr

Spieltag 3 für den VfL Edewecht: VfL Edewecht und Vareler TB trennen sich unentschieden

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Bezirksliga Damen Nord entführten die Gäste des Vareler TB in ihrem 4. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Spiel beim VfL Edewecht. Wie knapp es im Spiel am Montag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 28:28. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann Arnica Maaß. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom VfL Edewecht um die Nummer 1 Christine Vogel nun 2 Pluspunkte in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Stolle / Spengler gewannen gegen Groß / Fust mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Vogel / Meinen beim 11:2, 10:12, 11:8, 11:7 gegen Maaß / Bartels doch überlegen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Christine Vogel holte mit einem 3:1 gegen Arnica Maaß einen Punkt für ihr Team. Den Sieg von Christina Groß konnte Kerstin Stolle im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kathrin Spengler kam mit der Spielweise von Anja Bartels am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als sehr große Favoritin gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Ute Meinen derweil das Spiel mit 1:3 gegen Claudia Fust abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Unglücklich war Christine Vogel in der Partie gegen Christina Groß, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Fünf Sätze lang beharkten sich Kerstin Stolle und Arnica Maaß, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Den Sieg von Claudia Fust konnte Kathrin Spengler im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mittlerweile stand es damit 4:5. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Anja Bartels war für Ute Meinen letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Lange mit Christina Groß ringen musste Kathrin Spengler in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Spengler doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutliche Außenseiterin in das Match. Christine Vogel überzeugte im Einzel gegen Claudia Fust, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Kerstin Stolle beim 3:0 von Anja Bartels. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Ute Meinen und Arnica Maaß holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Arnica Maaß wurden am Nachbartisch Ute Meinen hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden des VfL Edewecht geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den Hundsmühler TV III, während der Vareler TB am 04.11.2022 gegen den TuS Ocholt antritt.

Statistik:
VfL Edewecht

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.10.2022 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Stolle / Spengler 1:0, Vogel / Meinen 1:0
Einzel: C. Vogel 2:1, K. Stolle 1:2, K. Spengler 2:1, U. Meinen 0:3

Vareler TB

Doppel: Groß / Fust 0:1, Maaß / Bartels 0:1
Einzel: C. Groß 2:1, A. Maaß 2:1, C. Fust 2:1, A. Bartels 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.10.2022 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").